

Sambia-Kalender fördern Hilfsprojekte

Ab sofort auch im Mariadorfer Weltladen zu haben.

ALSDORF Das Land und dessen Menschen, viel Natur und majestätische Tiere: In seinem Kalender für das Jahr 2025 präsentiert der Alsdorfer Verein „fair handeln“ erneut Aufnahmen, die während Besuchen in Afrika – vor allem in Sambia – entstanden sind.

Die Vereinsvorsitzende Gertrud Kutscher und Vorstandsmitglied Norbert Kutscher haben jetzt das erste Exemplar an Bürgermeister Alfred Sonders verkauft. Der hatte eine Gruppe des Vereins 2016 nach Sambia begleiten können und vor Ort gesehen, welche Hilfsprojekte durch Gelder des Vereins unterstützt werden. „Den Macherinnen und Machern von ‚fair handeln‘ ist es ein

echtes Herzensanliegen, diese Menschen zu unterstützen“, sagte Sonders.

Brunnenprojekte sind vom Verein bereits auf den Weg gebracht worden, und Schulen unterstützt worden. Dazu tragen auch Gelder aus dem Verkauf fair gehandelter Waren bei, die der Verein im Weltladen an der Marienstraße 21 in Mariadorf anbietet. Auch in diesem Jahr war eine Gruppe in Sambia und hat dort erlebt, wie groß die Not zahlreicher Menschen ist. „Es war uns zum Glück möglich, in diesem Jahr 10.000 Euro für die Hungerhilfe zur Verfügung zu stellen“, sagte Gertrud Kutscher. Mais wurde davon gekauft und an notleidende Familien verteilt. „Aber auch der

reicht oft nicht aus, um jeden Tag eine Mahlzeit zu haben. Viele können nur an jedem zweiten Tag etwas essen.“

Der Verkaufserlös der Kalender soll ebenfalls wieder in die Hilfe investiert werden. 100 Tischkalender und 75 Exemplare für die Wand hat der Verein aufgelegt. Der Tischkalender ist zum Preis von je neun Euro erhältlich, 15 Euro kostet der großformatige Kalender. Auch zahlreiche Aufnahmen aus diesem Jahr sind zu sehen. Erhältlich sind beide Kalender im Weltladen zu folgenden Öffnungszeiten: dienstags von 15 bis 18 Uhr, donnerstags von 9 bis 12 Uhr, freitags von 15 bis 18 Uhr sowie samstags von 10 bis 13 Uhr. Auch während des „Phan-



Impressionen aus Sambia für den guten Zweck: Bürgermeister Alfred Sonders (Mitte) hat das erste Exemplar des Kalenders von Gertrud und Norbert Kutscher erhalten. FOTO: APA

tastischen Wintermärchens“, line unter: www.fairhandeln-ev.org. Spenden für die Hilfe in Sambia sind über den Verein „fair handeln“ möglich unter

der Alsdorfer Burg, sind die Kalender an der Bude des Vereins zu haben. Infos on-

VR-Bank eG, Konto Eine Welt, IBAN: DE26 3916 2980 3006 0000 10. (red)